

Elektronikmusikerin führt App-Orchester an

Montag startet am Gymnasium der Benediktiner eine Projektwoche unter dem Motto „Dampflos Digital“

Meschede. Für den kommenden Montag, 4. Juli, bis Donnerstag, 7. Juli, haben sich knapp 60 Schüler des Gymnasiums der Benediktiner in Meschede zu Workshops und Auführungen angemeldet, die den künstlerischen Umgang mit digitaler Technologie zum Inhalt haben.

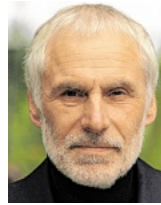
Dritte Veranstaltung einer Triennale

Initiiert wurde die Projektwoche „Dampflos Digital“ von dem Wenhthausener Musikproduzenten Ulrich Rützel, die in einer Zusammenarbeit zwischen dem Gymnasium unter der Leitung von Ulrich Prenger und Christoph Mause und der Fachhochschule Südwestfalen in Meschede von Prof. Dr. Stephan Breide und Frank Schnitzler durch-

geführt wird. Es ist die dritte Veranstaltung einer Triennale unter der künstlerischen Leitung von Ulrich Rützel, die 2013 und 2014 im „Dampf-Land-Leute Museum Eslohe“ begann.

Die jungen „Digeratis“ und „Digital Natives“ der Generation „ü15“ haben die Probleme des „Internets der Dinge“ bzw. „Industrie 4.0“ nicht auf ihrem Schirm.

Sie daddeln mit ihren Smartphones und Tablets herum. Wie kreativ man mit diesen digitalen Kommunikationsmitteln sein kann, zeigen sie mit einem App-Orchester und mit eigenen App-Entwicklungen, angeleitet von der Elektronik-



Ulrich Rützel.

FOTO: PRIVAT


musikerin und Lyrikerin Antye Greie. „Selfies of Tomorrow“ mit dem Hamburger Journalisten Dr. Rainer Jogschies zeigt in Theaterminiaturen, wie sich die jungen Leute selber zusammen mit Objekten unserer Umgebung in der Zukunft

sehen.

Ebenso spannend wird es, wenn der Regensburger Physiker und Neurowissenschaftler Prof. Dr. Thilo Hinterberger eine vorbereitete Choreographie junger Tänzerinnen des Gymnasiums durch die Sonifizierung, sprich Hörbarmachung der Gehirnsignale einzelner Tänzerinnen in einen Improvisationstanz leitet. Alle Ergebnisse aus diesen Work-

shops werden zusammen mit dem von Christoph Mause geleiteten „Digital Painting“ am Donnerstag, 7. Juli, in einer öffentlichen Abschlussveranstaltung um 18.30 Uhr (Uhrzeit aufgrund des Halbfinals vorgezogen) in der Aula der Schule sowie im Abtei-Forum zu sehen sein. Der Eintritt ist frei, jedoch ist der Platz begrenzt.

Daher wird um Voranmeldung per E-Mail an info@dampflos-digital.de gebeten.

 Vorher und nachher bietet die Homepage www.dampflosdigital.de aktualisierte Informationen, die im Rahmen des Workshops „Medienbotschafter“ von Schülern produziert und veröffentlicht werden.